

Zusatzbescheinigung nach § 2 Abs. 3 der Berufszugangsverordnung für den Straßenpersonenverkehr

für das Unternehmen:

Dem Eigenkapital, das nach § 2 Abs. 2 Nr. 2 der Berufszugangsverordnung für den Straßenpersonenverkehr nachgewiesen ist, sind folgende Beträge hinzuzurechnen:

1. Nicht realisierte Reserven im

a) unbeweglichen Anlagevermögen	_____	€
b) beweglichen Anlagevermögen	_____	€
Summe	_____	€

2. Darlehen/Bürgschaften mit Eigenkapitalfunktion im Sinne des § 2 Abs. 3 Nr. 2 der Berufszugangsverordnung für den Straßenpersonenverkehr

a) _____	_____	€
b) _____	_____	€
Summe	_____	€

3. Unbelastetes Privatvermögen des/der persönlich haftenden Unternehmers/-in

a) Grundstücke - Verkehrswert	_____	€
_____	_____	€
b) Bankguthaben	_____	€
_____	_____	€
c) Forderungen (nicht Gesellschafterdarlehen)	_____	€
_____	_____	€
d) sonstige Vermögensgegenstände (bitte bezeichnen)	_____	€
_____	_____	€
_____	_____	€
_____	_____	€
Summe	_____	€

4. Zu Gunsten des Unternehmens beliehene Gegenstände des Privatvermögens der Gesellschafter:

a) Grundstücke - Höhe der Beleihung

_____ €
_____ €

b) Sicherungsübereignungen

_____ €
_____ €

c) Sicherungsabtretungen

_____ €
_____ €

Summe _____ €

Gesamtsumme aus 1. bis 4. _____ €

Die oben aufgeführten Beträge wurden dem/der Unterzeichner/in sowohl dem Grunde nach als auch in der Höhe Nachgewiesen und plausibel gemacht.

Stichtag ist der _____

Ort, Datum

(Stempel und Unterschrift des Wirtschaftsprüfers, vereidigten Buchprüfers, Steuerberaters, Steuerbevollmächtigten, Fachanwalts für Steuerrecht, einer Wirtschaftsprüfungs-, Buchprüfungs- oder Steuerberatungsgesellschaft oder eines Kreditinstituts)